

Flur 1

Flur 3

Gemarkung
Klein Lüben
Flur 1

Die Elbe

Gemarkung Rühstätt
Flur 1

LANDKREIS PRIGNITZ

Kataster- und Vermessungsamt



Auszug aus der Liegenschaftskarte

Die mit O gekennzeichneten Flurstücke unterliegen einem Bodenordnungsverfahren. Auskünfte hierzu erteilt das Amt für Flurneuordnung und ländliche Entwicklung Neumünster. Das Kartensymbol O hält keinerlei Rückschlüsse auf eine Abmarkung zu. Es wurde durch die Katasterverwaltung nicht festgestellt, ob der nachgewiesene Gebäudebestand der Ortschafte entspricht.

Dieser Auszug aus dem Liegenschaftskataster ist gesetzlich geschützt. Er darf nur mit Zustimmung des Katasteramtes vervielfältigt, umgearbeitet, veröffentlicht oder an Dritte weitergegeben werden. Vervielfältigungen und Umarbeitungen zur dienstlichen Verwendung innerhalb der Behörden oder zum eigenen Gebrauch sind jedoch zulässig (§ 3 Kataster- und Vermessungsgesetz).

Zuwendungen werden als Ordnungsgewährungen verfolgt (§ 25 Abs. 1 Nr. 1 Vermessungs- und Liegenschaftsgesetz).

Hiermit wird amtlich beglaubigt, daß
der beigelegte "unentgeltliche" Auszug
mit dem Liegenschaftskataster übereinstimmt.

Perleberg, den

19. Februar 2020

Katasteramt Prignitz
Im Auftrag

(Unterschrift)

(Dienststempel)

Ausg.-Nummer: 772/103

* Nichtzutreffendes streichen

Land Sachsen-Anhalt
Landkreis Stendal

Flur 4 Gemarkung Bälów

Landkreis Prignitz

1 : 2500

Abzeichnung einer Kopie der in den Jahren 1830/40
entstandenen Urkarte nebst Ergänzungen.

Vermessungsdienst Mecklenburg
Herausgegeben 1955

Land Brandenburg
Ministerium für Landwirtschaft,
Umweltschutz und Raumordnung

Flurkarte zur Verordnung über das Naturschutzgebiet
„Wittenberge – Rühstätt Elbniederung“

Blatt 5 von 30

Landkreis: Prignitz
Gemarkung: Bälów
Flur: 4

Legende:

- Schutzgebietsgrenze
- Grenze der Zonen
- ① - ② Bezeichnung der Zonen
- 10 Meter breiter Randstreifen
entlang von Gewässern nach § 5
Abs. 1 Nr. 1 d

Maßstab: 1 : 2.500

Ministerium für Landwirtschaft,
Umweltschutz und Raumordnung

Potsdam, den
5.10.2019

(Dienststempel)

Die Übereinstimmung der
Fotokopie mit der Urschrift
wird hiermit beglaubigt.
Potsdam, den
28. April 2020

Im Auftrag
Stephanie Raschel

